

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

31. Mai 2022
1 von 2

Wohnraumversorgungskonzept

Vorlage des Magistrats

- 101.19.498 -

Berichterstatter/-in:

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das anliegende Wohnraumversorgungskonzept wird beschlossen und bildet künftig mit seinen vier Handlungsfeldern (1. verbesserte Versorgung mit Wohnungen, 2. deren Anpassung an die veränderten Anforderungen der Menschen und der Umwelt, 3. die Bezahlbarkeit des Wohnraums sowie 4. der Zugang aller Gruppen zum Wohnraum) die Grundlage städtischer Wohnungspolitik.
2. Von den vorgeschlagenen prioritären Maßnahmen werden in einem ersten Schritt als vordringliche Bündelungsprojekte die beschleunigte Wohnbauflächenentwicklung städtischer Flächen in Verbindung mit einem Innenentwicklungsmanagement und ein Bündnis für bezahlbares Wohnen realisiert.
3. Die Erstellung eines gesetzlich verpflichtenden Mietspiegels erfolgt als qualifizierter Mietspiegel.
4. Der Magistrat wird beauftragt, die weiteren im Gutachten enthaltenen Maßnahmen sukzessive entsprechend der verfügbaren Ressourcen umzusetzen.“

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag de
betr. Wohnraumversorgungskonzept, 101.19.498, **zuzustimmen**.

Dominique Kalb
Vorsitzender

Sabine John
Schriftführerin